Förderallianzen für resiliente Initiativen

Förderallianzen bündeln Kräfte, um nachhaltige Wirkung zu erzielen: durch eine Partnerschaft zwischen verschiedenen Akteur:innen des philanthropischen Sektors, die sich zusammenschliessen, um gemeinsame Ziele zu verfolgen. Weil sie viel Potenzial haben, widmen Con-Sense und StiftungSchweiz ihnen ein gemeinsames Webinar. Wir haben uns mit Lukas Hupfer über die Absicht unterhalten.

_Interview: Stefan Schöbi

Lukas, was sind Förderallianzen überhaupt?

Lukas Hupfer: In einer Allianz verfolgen mehrere Organisationen ein gemeinsames Ziel; in einer Förderallianz sind das dann eben Förderorganisationen. Allianzen sind formell mehr oder weniger strukturiert
und absichtlich auf Langfristigkeit
ausgelegt. Das unterscheidet sie von
einer Ad-hoc-Kooperation oder der
in der Philanthropie verbreiteten
kollektiven Förderung. Bei Letzterer
beschliessen mehrere Förderer unabhängig und allenfalls ohne Kenntnis voneinander, ein bestimmtes
Projekt zu unterstützen.

Wo liegen die Vorteile einer Förderallianz?

Förderallianzen beruhen auf einer gemeinsam entwickelten Strategie, die sicherstellt, dass alle beteiligten Partner ihre Ressourcen und Massnahmen auf ein klar definiertes Ziel hin ausrichten. Dies stärkt die Wirkung, vermeidet Doppelspurigkeiten und schafft Kontinuität und zu Stabilität. Eine Allianz erleichtert dadurch auch gemeinsame Lern-



Lukas Hupfer ist Organisationsberater bei Con·Sense. Als ehemaliger Geschäftsführer von «foraus», dem grössten Schweizer Think Tank zur Aussenpolitik, setzte er mit einem Stiftungskonsortium und Initiativen zu Diversität, Freiwilligenarbeit und Wirkung Impulse im philanthropischen Sektor. Seine Expertise in Strategie- und Organisationsentwicklung sowie sein umfassendes Netzwerk und die Zusammenarbeit mit Politik und Behörden unterstreichen seine vielseitigen Fähigkeiten.

aboutconsense.ch



eduLABs schweizweit



eduLABs von Creative Kids stärken gezielt die Zukunftskompetenzen junger Menschen. Weitere Standorte sollen nun neue Regionen in der ganzen Schweiz erschliessen. Im Netzwerk begleiten Förderorganisationen und Interessierte den Ausbau und die Weiterentwicklung der Innovationslabore.

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)



prozesse und den Transfer von Best Practices deutlich und sie reduziert das Risiko durch geteilte Verantwortung. Schliesslich kann der gemeinsame Auftritt der Förderer die Sichtbarkeit und den Einfluss in der Öffentlichkeit und in politischen Diskursen erhöhen. Ebene. Gewisse Stiftungen bevorzugen aber weiterhin Projekte mit klarer Attribution und Kausalität: «Unser Beitrag hat dieses Projekt erlaubt. Eine Allianz im Gegenzug bewirkt, wie gesagt, aber mehr als

Hast du ein Beispiel?

Mit dem aussenpolitischen Think Tank foraus habe ich vor wenigen Jahren selbst eine Förderallianz aufgebaut und erlebt: Fünf Stiftungen finanzieren gemeinsam mit Kernfinanzierung die Weiterentwicklung der Organisation.

Nach dem Aufbau der Allianz findet nun auch ein regelmässiger inhaltlicher Austausch

Das klingt grossartig. Warum setzen nicht alle Förderorganisationen auf diese Karte?

Sich auf ein Ziel zu einigen, ist leichter gesagt als getan.
Bei allem Gemeinsamen bringen die Partner oft Unterschiede in Kultur, Werten und Perspektiven mit. Diese Vielfalt zu erkennen und nutzen, ist zentral für eine realistische Zielsetzung und Erwartungshaltung. Allianzen operieren zudem oft auf einer höheren, systemischen

Alliance F

Alliance F, Stimme der Frauen in der Schweizer Politik, setzt sich überparteilich für konkrete Verbesserungen in Familien-Beruf-Vereinbarkeit, ökonomischer Absicherung und Gewaltschutz ein. Durch Förderung von Frauen in politischen Ämtern streben wir eine repräsentativere Demokratie an. In diesem Netzwerk entwickeln wir Perspektiven für die langfristige Stärkung unserer Organisation.

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)



AlgorithmWatch CH

AlgorithmWatch CH setzt sich dafür ein, dass Algorithmen und Künstliche Intelligenz (KI) Gerechtigkeit, Menschenrechte, Demokratie und Nachhaltigkeit stärken, statt sie zu schwächen. Mit Recherchen, Advocacy-, Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit erreicht die Organisation beachtliche Resonanz. Im Netzwerk gehen wir die Weiterentwicklung an und laden Förderorganisationen zum Austausch ein.

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)



Discuss it

Discuss it setzt sich ein für mehr Interesse und Teilhabe junger Menschen an der Schweizer Demokratie und setzt auf einen Ansatz der politischen Bildung, der auf peerto-peer angeleiteten Diskussionsveranstaltungen und starken Schulpartnerschaften aufbaut. In diesem Netzwerk geht es um die öffentliche Anerkennung und nachhaltige Verankerung einer politischen Bildung auf Basis des freiwilligen Engagements junger

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)





zu gemeinsamen Interessen der Stiftungen und foraus statt: Welche Trends kommen auf uns zu? Wie unterhalte ich eine Community? An diese positiven Erfahrungen und Ergebnisse sollten wir aus meiner Sicht anknüpfen und einen Schritt weitergehen: Eine umfassende Allianz vereint aus meiner Sicht nicht nur Förderorganisationen, sondern auch mehrere Geförderte.

Wie tragen

Con·Sense und StiftungSchweiz zur Stärkung von Förderallianzen bei?

Wir sind überzeugt: Förderallianzen werden in der Philanthropie angesichts des zunehmend volatilen Umfelds immer wichtiger. Sie geben gemeinnützigen Organisationen Planungssicherheit, Stabilität und die nötigen Ressourcen, um handlungsfähig zu bleiben und flexibel auf neue Entwicklungen reagieren zu können. Kurz: Sie stärken ihre Resilienz.

Damit das Potenzial von Netzwerken stärker ausgeschöpft und Förderallianzen künftig leichter und effizienter aufgesetzt werden können, geben wir ihnen in einem Webinar eine Bühne anhand von Beispielen von Organisationen, die Erfahrungen aus erster Hand beisteuern. StiftungSchweiz bringt zudem das neue Netzwerk-Modul zum Einsatz. um den Aufwand rund um die Abstimmung der Organisationen zu reduzieren, und entwickelt ein Framework mit Prozessen, Hilfsmitteln und Templates, das den Aufbau von Förderallianzen erleichtert.

foraus



foraus ist der partizipative Schweizer Think Tank zur Aussenpolitik. Als dynamische Grassroots-Community junger Menschen prägt foraus die Aussenpolitik, beeinflusst die Art und Weise, wie Aussenpolitik gemacht wird, fördert neue Stimmen und verschafft ihnen Gehör – innerhalb der Schweiz wie auch international. foraus steht für evidenzbasierte und qualitativ hochwertige Inhalte mit konstruktiven politischen Handlungsempfehlungen und Veranstaltungen, die zum Denken anregen.

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)





Netzwerk «Förderallianzen» auf stiftungschweiz.ch

Was passiert, wenn ein neuer Lösungsansatz funktioniert hat und nun ein Projekt skaliert werden soll? Im Netzwerk entwickeln wir die methodischen Grundlagen und Antworten auf die zentrale Frage der Nachfolgefinanzierung.

<u>Dem Netzwerk beitreten</u> (Für Funders)





Webinar «Förderallianzen effektiv umsetzen» 13.2.2024, 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Als Fundament für zukunftsfähige Initiativen gewinnen Förderallianzen an Bedeutung. Doch wie lassen sie sich in der Praxis erfolgreich umsetzen? Im gemeinsam von Con-Sense und StiftungSchweiz präsentierten Webinar tauchen wir in Fallbeispiele und Best-Practice-Ansätze ein, bieten handfeste Hilfestellungen und öffnen den Raum für eine angeregte Diskussion.

Zum Webinar anmelden